

Beratung mit Studienkursleitern

(UZ) Im Auftrag des Sekretariats der SED-Kreisleitung...

Schließzeit der Universitätsbibliothek

Die Universitätsbibliothek Leipzig (Hauptbibliothek, Beethovenstraße)...

Promotionen

Sektion Psychologie Ingeborg Bolt, am 10. Oktober, 14 Uhr, 7030, Tieckstr. 2...

Sektion Mathematik Klaus Hering, am 11. Oktober, 12.30 Uhr, 7010, Karl-Marx-Platz...

Bernad Kolkwitz, am 11. Oktober, 14 Uhr, gleicher Ort: Zur Steuerung von Produktionslagerhaltungsmethoden...

Sektion Tierproduktion und Veterinärmedizin Lutz Voigt, am 20. Oktober, 13.15 Uhr, 7010, Zwickauer Str. 59...

Uwe Gille, am 20. Oktober, 14.30 Uhr, gleicher Ort: Vergleichende Betrachtungen zum postnatalen Wachstum...

Bereich Medizin Heide Stansch, am 17. Oktober, 13.30 Uhr, 7010, Liebigstr. 27, Sitzungssaal des Bereichs Medizin...

Böbel Stempel, am 17. Oktober, gleiche Zeit und gleicher Ort: Erfahrungen der englischen Inanbratung...

Christian Günther und Axel Kirchner, am 17. Oktober, gleiche Zeit und gleicher Ort: Die Entwicklung der Medizinalorganisation...

Ursula Hölting, am 18. Oktober, 14 Uhr, 7010, Philipp-Rosenthal-Straße 53, Hörsaal der Klinik für Orthopädie...

Kornelia Steinbach, am 18. Oktober, 15 Uhr, gleicher Ort: Veränderung verzweigter Aminosäuren nach Langzeitdauerbelastung...

Sektion Chemie Bereits verteidigt haben Ihre Promotion A:

Irina Uhlig zum Thema: ESCA-Strukturanalysen von Koordinationsverbindungen unter besonderer Berücksichtigung von Endzustandsseffekten bei Nickelkomplexen...

Eberhard Eblert zum Thema: Vergleichen von Zeolithkatalysatoren für die n-Paraffin-Isomerisierung...



Redaktionskollegium: Gudrun Schaufuß (verantwortl. Redakteur), Jürgen Siewert (stellv. verantwortl. Redakteur), Susann Margner Olive Schirg (Redakteur)...

Anschrift der Redaktion: Ritterstraße 8/10, Postfach 920, Leipzig 7010, Ruf-Nr. 719 74 59/4 60

Satz und Druck: LVZ-Druckerei 'Hermann Duncker' III 18 136 Leipzig, Veröffentlicht unter Lizenz-Nr. 65 des Rates des Bezirkes Leipzig

Einzelpreis: 15 Pfennig, 33. Jahrgang, erscheint wöchentlich, die Redaktion ist Träger der Ehrenmedaille der KNU und der DSF Ehrennadel in Gold.

40 Jahre Universität im Bild - 1973

Das Jahr 1973 erlebte im Sommer seinen Höhepunkt mit der Durchführung der X. Weltfestspiele der Jugend und Studenten in Berlin...



Während sich dann rund 1000 Studenten der KNU in Berlin mit Jugendlichen aus 140 Ländern trafen, gemeinsam bei dem vom WBdJ und vom Internationalen Studentenbund organisierten Weltfestspielen diskutierten, sangen und Freundschaft schlossen...

Wettbewerb für Showmodelle wurde ein besonderer Erfolg

Auch die GST-Kreisorganisation der KNU hat sich mit vielen guten Taten würdig auf den 40. Jahrestag unserer Republik vorbereitet...

modelle im Schiffmodellwettbewerb. Die Show, wo die KNU, unter den Augen von über 7000 begeisterten Zuschauern, den Siegerpokal errang...

Kraft für die Stärkung des Sozialismus in der DDR, hat sich die GST-Kreisorganisation der KNU anspruchsvolle Ziele gestellt...

Gemäß dieser Forderung rechnet die GST-Kreisorganisation der KNU anlässlich des 40. Jahrestages den Fernwettbewerb um die 'Goldene Fahrkarte' mit einer Planerfüllung von 126 Prozent ab...

Beim 1. Bezirkspokalwettbewerb im Computersport gewannen Computertalente der GST-GO Handelshochschule alle vorderen Plätze...

Weitere Aktivitäten zur Vorbereitung auf den XII. Parteitag der SED sind eine Tauchsportausstellung auf der 32. MMMM durch die Sektion Tauchsport und die Schaffung eines Reparaturkollektivs zur Instandhaltung GST-eigener Kfz.

Sektion Chemie: Verpflichtung wurde eingelöst KNU war guter Gastgeber für über 700 Wissenschaftler

VII. Donau-Symposium für Chromatographie an der KNU Die KNU war Gastgeber des Analytiktreffens 1989, das als internationale Tagung '7th Danube Symposium on Chromatography' unter Leitung von Prof. Dr. Werner Engewald durchgeführt wurde...

Nach Szeged, Karlovy Vary, Siofok, Bratislava, Jalta und Varna fand diese Tagung erstmalig in der DDR statt. Damit war das seit 1974 vom Analytischen Zentrum jährlich veranstaltete Analytiktreffen zu einem speziellen Teilgebiet der Analytischen Chemie, zum dritten Mal der Chromatographie gewidmet...

Zur Eröffnung konnte der Rektor der Alma mater, Prof. Dr. Hans Hennig, über 700 Teilnehmer, darunter 365 ausländische Wissenschaftler aus 18 Staaten begrüßen. Die seit 1977 im zweijährigen Turnus veranstaltete Tagungsreihe hat sich zur bedeutendsten Veranstaltung auf dem Gebiet der Chromatographie in den sozialistischen Ländern profiliert...

Das umfangreiche Programm bestand aus 30 Vorträgen, über 300 Posterbeiträgen und speziellen Seminaren. Es vermittelte eine umfassende Darstellung der jüngsten methodischen und apparativen Entwicklung der Gas-, Säulenflüssigkeits- und Pinnarchromatographie und zeigte neue Prinzipien z. B. zur Trennung von Biomolekülen, zur extremen Spurenanalyse und zur Trennung enantiomerer Verbindungen mit weitgefächerten Anwendungsmöglichkeiten...

Der Name Donau-Symposium wurde von den Gründern dieser Veranstaltungreihe gewählt, um auf die Notwendigkeit der wissenschaftlichen Kooperation zwischen Staaten verschiedener Gesellschaftsordnungen in Europa hinzuweisen.

Die vielfältigen Kontakt- und Diskussionsmöglichkeiten wurden von den Teilnehmern zu einem intensiven Erfahrungsaustausch genutzt. Damit wird die Tagung dazu beitragen, diese analytischen Verfahren noch zielgerichteter und effektiver in der Praxis einzusetzen.

Zum Abschluss des Symposiums wurde den Organisatoren vom Internationalen Wissenschaftlichen Komitee im Namen der Teilnehmer ein hohes Niveau des wissenschaftlichen Programms und des Rahmenprogramms sowie eine perfekte Organisation bescheinigt...

Prof. Dr. WERNER ENGELWALD

Unser Standpunkt:

Tagtäglich erleben wir eine groß angelegte Hetze und Verleumdung gegen unsere Republik und ihre führende Kraft, die SED, durch die BRD und ihre Medien, die an Offenheit nichts missen läßt...

Landes noch lebenswerter zu gestalten und dazu alles Hemmende beiseite zu räumen. In diese große Bewegung werden wir uns als Kommunisten und Angehörige der Universität mit Tat und Leidenschaft einbringen...

Wir bekennen uns zu unserer gemeinsamen Sache

KMU-Angehörige distanzieren sich von antisozialistischen Machenschaften und verurteilen BRD-Medienkampagne

Unsere Probleme werden wir hier lösen

Den mündigen sozialistischen Bürger zeichnet neben dem Bemühen um fachliche Kompetenz, neben hoher Einsatzbereitschaft beim Vorbringen der Dinge gesellschaftlichen Belangs, auch neben der Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung in einem Klima der Offenheit und des Vertrauens insbesondere eines aus: Klarer Standpunkt zu unserer gemeinsamen sozialistischen Sache.

Wer aber dafür demonstriert, publiziert agiert - ob nun unter dem Banner der Kirche oder eines 'Neuen Forum' - die vielen bewahrenswerten Errungenschaften unserer revolutionären und evolutionären Veränderungen letztlich zu diskreditieren und zu liquidieren, für den bringe ich keinerlei Verständnis auf...

Dieser Standpunkt gilt es zu befragen und zu prüfen in diesen politisch stürmischen Tagen, in denen die - notwendige - Diskussion über die unablässige Überwindung der Ursachen für die Überwindung der Diskrepanzen zwischen Wollen und Können, Wollen und Sein (und diese Aufgabe ist permanent zu lösen) in allen Bereichen der Gesellschaft in bisher nicht gekanntem Ausmaß geführt wird...

Wer aber dafür demonstriert, publiziert agiert - ob nun unter dem Banner der Kirche oder eines 'Neuen Forum' - die vielen bewahrenswerten Errungenschaften unserer revolutionären und evolutionären Veränderungen letztlich zu diskreditieren und zu liquidieren, für den bringe ich keinerlei Verständnis auf...

Stets persönlich Flagge zeigen

Wie viele Universitätsangehörige und andere Leipziger, mit denen ich in den letzten Tagen sprach, meine ich: Wir müssen jenen Grenzen setzen, die dem Sozialismus Schaden bringen. In meinem bewußt geführten Leben habe ich die Erfahrung gemacht und hat sich meine Überzeugung vertieft, unter allen Bedingungen mit verantwortlich zu sein...

Wie viele Universitätsangehörige und andere Leipziger, mit denen ich in den letzten Tagen sprach, meine ich: Wir müssen jenen Grenzen setzen, die dem Sozialismus Schaden bringen. In meinem bewußt geführten Leben habe ich die Erfahrung gemacht und hat sich meine Überzeugung vertieft, unter allen Bedingungen mit verantwortlich zu sein...

Vom Sprechen und Hören

Aus der Arbeit der Leipziger Phoniater

(ADN) Nicht weniger als 6000 Erstkonsultationen haben die Mediziner, Sprachwissenschaftler, Logopäden und audiolinguistisch-phoniatrischen Assistentinnen der Abteilung für Stimm-, Sprach- und Hörsstörungen an der Leipziger Universitätsklinik für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten im Jahr zu bewältigt...



Zu den Hauptaufgaben gehören auch die Früherkennung hörstörender Kinder.

Zu den Hauptaufgaben gehören auch die Früherkennung hörstörender Kinder.